

Presseinformation

001 / 2013 | 14. Jänner 2013

Special Olympics Sommerspiele 2014 kommen nach Kärnten

2000 Sportlerinnen und Sportler - 18 Sportarten – gemeinsam er:leben

Ein ganz besonderes Sportereignis kommt nach Kärnten: Von 12. bis 17. Juni 2014 finden die 6. Nationalen Sommerspiele von Special Olympics Österreich für Menschen mit mentaler Behinderung statt. Erstmals ist das Bundesland Kärnten der Austragungsort. Rund 2000 Sportlerinnen und Sportler aus ganz Österreich und Delegationen aus dem Ausland werden in 18 Einzel- und Mannschaftssportarten dabei sein – und das an Sportstätten in und rund um Klagenfurt.

18 Sportarten und rund 2000 Athletinnen und Athleten

Zwischen 12. und 17. Juni 2014 werden in und rund um Klagenfurt insgesamt 18 verschiedene Sportbewerbe nach dem Regelwerk von Special Olympics durchgeführt. Bei den Sportarten reicht die Palette von Ballsportarten (Basket-, Volley-, Fuß-, Beachvolleyball) über Tennis und Tischtennis, Schwimmen, Bowling, Stocksport bis hin zum Reit-, Golf, und Segelsport.

Zu den Sportstätten zählen unter anderem der Sportpark Klagenfurt, die Leopold Wagner Arena, der Golfplatz Seltenheim, diverse Sporthallen – und auch der Wörthersee mit dem Segelbewerb. Ein besonderes Highlight wird auch die Eröffnungsfeier am 13. Juni 2014 sein. Das Zentrum der Sommerspiele, der sogenannte Olympic Town, ist im Sportpark Klagenfurt geplant. Für die Durchführung der Sommerspiele wurde der gemeinnützige Verein „Special Olympics Sommerspiele – Herzschlag 2014“ gegründet.

„Herzschlag 2014 – gemeinsam erleben“

So lautet das Motto der Sommerspiele 2014. *„Wir wollen ein guter Gastgeber für die Sportlerinnen und Sportler sein und alle Verantwortlichen und Teilnehmer der Spiele sollen Sieger der Herzlichkeit und des Miteinanders sein.“* so Vereinsobmann LH Gerhard Döfler.

Auch für die Sportlerinnen und Sportler sind die Sommerspiele ein ganz besonderes Erlebnis: *„Ich habe die Goldmedaille geholt“*, erzählt die Sportlerin Monika Micheli (Lebenshilfe Kärnten) von ihrem Erfolg im 50m Brustschwimmen bei den Sommerspielen 2010 in St. Pölten. Heinz Konrad (Heimstätte Birkenhof) ist bereits seit dem Jahr 1993 bei unzähligen Special Olympics Bewerben dabei und hat unter anderem bei den Weltsommerspielen 2011 in Peking Silber beim 5km Radbewerb erradelt.

Special Olympics Sportlerin Elisabeth Mayler (Lebenshilfe Kärnten) ist von den Nationalen Sommerspielen 2010 beim 25 Schwimmbewerb mit einer Silbermedaille nach Hause gekommen. *„Ich schwimme sehr gerne. Es war sehr schön aber auch sehr aufregend und nachdem dann alles vorbei war ist die Aufregung wie ein Stein weggefallen.“*

Als Herzschlag 2014 – Patin konnte Kärntens Billard-Aushängeschild Jasmin Ouschan gewonnen werden, die sich von den Sommerspielen sehr begeistert zeigt: *"Es ist beeindruckend für mich, was Sportler mit mentaler Behinderung leisten. Aber nicht nur die Leistungen im Wettkampf sind faszinierend sondern auch der Wille, die Leidenschaft und die positive Emotion die allgegenwärtig ist - dies ist purer Sport in seiner ehrlichsten Form.* Im Rahmen des Presseauftaktes wurde auch der Unterschied zwischen Paralympics und Special Olympics geklärt: Während sich die Paralympics an Menschen mit körperlichen Behinderungen richten, legt Special Olympics den Fokus auf Menschen mit mentalen und mehrfachen Behinderungen.

Die Vorbereitungen laufen

„Der Schwerpunkt liegt in den nächsten Monaten unter anderem in der Suche nach Sponsoren und Partnern sowie rund 800 freiwilligen Helfern“, erzählt Generalsekretärin Birgit Morelli. Weiters sind kleinere Aktionen und Veranstaltungen sowie die Teilnahme an Sportbewerben geplant, um die Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren und eine Brücke zwischen Menschen mit und ohne Behinderung zu bauen.

Auf der Website www.herzschlag2014.at sowie auf der Facebook-Fanpage findet man Infos rund um die Sommerspiele 2014. Wer sich aktiv engagieren will, ist gerne eingeladen, sich unter info@herzschlag2014.at zu melden.

Fotohinweise

Honorarfrei in Kombination mit Bericht und Nennung der Fotoquelle „LPD/Philipp Hofmeister“

- Herzschlag-2014_001 (vInr): Sportlerin Monika Micheli, 1. Obm.-Stv. Bgm. Christian Scheider, Obmann LH Gerhard Dörfler, Sportlerin Elisabeth Mayler, 2. Obm.-Stv. Hermann Kröll (Präsident von Special Olympics Österreich), Sportler Heinz Konrad, Herzschlag 2014-Patin Jasmin Ouschan, Schriftführer Mag. Anton Henckel-Donnersmarck (Obmann Lebenshilfe Kärnten) und Generalsekretärin MMag. Birgit Morelli.
- Herzschlag-2014_002 (vInr): Sportlerin Elisabeth Mayler, Sportlerin Monika Micheli, Sportler Heinz Konrad, Herzschlag 2014-Patin Jasmin Ouschan
- Herzschlag-2014_003 (vInr): 2. Obm.-Stv. Hermann Kröll (Präsident von Special Olympics Österreich), 1. Obm.-Stv. Bgm. Christian Scheider, Generalsekretärin MMag. Birgit Morelli, Obmann LH Gerhard Dörfler, Schriftführer Mag. Anton Henckel-Donnersmarck (Obmann Lebenshilfe Kärnten)
- Herzschlag-2014_004 (vInr): Generalsekretärin MMag. Birgit Morelli, Sportlerin Elisabeth Mayler, Sportler Heinz Konrad, Obmann LH Gerhard Dörfler, 2. Obm.-Stv. Hermann Kröll (Präsident von Special Olympics Österreich)

Hinweise

Aktuelle Informationen zu den Special Olympics Sommerspielen 2014 gibt es auf www.herzschlag2014.at sowie auch auf der Facebook-Fanseite.

Kontakt für Rückfragen:

Verein „Special Olympics Sommerspiele – Herzschlag 2014“

MMag. Birgit Morelli, Generalsekretärin

Tel. +43 (0)664 / 7366 8020

Email: morelli@herzschlag2014.at